

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner von Grimme!

Ihr Heimat- und Kulturverein lädt Sie ein zu einer

Besichtigung der Schauschmiede Hundeluft

am Sonnabend, 18. September 2010.

Programm:

14.00 Uhr	Treffpunkt auf dem Dorfplatz in Grimme
Bis ca. 15.00 Uhr	Fahrt nach Hundeluft Wir empfehlen, ein Fahrrad mitzubringen. Für einen kleinen Unkostenbeitrag wird auch ein Sitzplatz auf einem Kremser bereitgestellt, welcher die ganze Tour begleiten wird.
nach Ankunft	Gemeinsames Kaffeetrinken
Bis ca. 17.30 Uhr	Schmiedevorführung mit Schmied Horst Noack und Führung durch den geschichtsträchtigen Ort: Burgruine, Kirche, Wassermühle und Storchennest
Dann	gemütliches Beisammensein mit Abendbrot
Danach	Rückreise

- Für die gesamte Veranstaltung wird ein pauschaler Unkostenbeitrag in Höhe von 10,- € für Erwachsene und 5,- € für Kinder erhoben. Darin enthalten sind Fahrt, Kaffeetrinken, Führungen und Abendbrot.
- Um die Veranstaltung gut vorbereiten zu können, bitten wir Sie um schriftliche Anmeldung (Name, Vorname / Wieviele Teilnehmer?) bis zum 10.09.2010 bei Familie Reimann, Hubertusstr. 6, Grimme (Postkasten)!

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

«Findlinge» sind Dorferbe verpflichtet¹ [06.10.09]

HUNDELUFT/MZ/NP. Der Verein "Hundelufter Findlinge" lud an und in der alten Schmiede zum Erntedankfest ein.



Foto: Schauschmiede Hundeluft mit Schmied Horst Noack²

[...] Nicht nur unter dem Zeltdach saßen Einheimische und Auswärtige beisammen, auch in der Schauschmiede war kein Platz frei. "Die Geselligkeit zu genießen, ist das Wichtigste an einem solchen Tag", sagte Vereinsvorsitzende Karin Freihost. Neben Live-Musik und einem Unterhaltungsprogramm mit "DJ Löschmann" aus Raguhn gab es für die Erwachsenen das traditionelle Preiskegeln. Als Preis für den Sieger war ein lebendes Ferkel ausgelobt. Karin Freihorst hingegen verkaufte Lose, die weggingen wie die

sprichwörtlichen warmen Semmeln. Es lockten immerhin besagter Kuchen, Freikegeln und Freischeine für Kremserfahrten als Präsente. Auch die jüngsten Gäste kamen nicht zu kurz. Für die Knirpse wurde die Schmiede geöffnet. Hier konnten sie mit Kürbissen basteln oder sich schminken lassen. Furchtlose Steppkes machten den Alpakaführerschein. Dafür waren Tierpfleger mit zwei Exemplaren vom Alpakahof "Zwei Eichen" aus Zernitz angereist.

Für die "Findlinge" war das Erntedankfest das erste größere Ereignis in diesem Jahr. Feierten sie 2008 noch gemeinsam mit den Hundeluftern ihren zehnten Vereinsgeburtstag, so mussten sie es seitdem aus privaten Gründen etwas ruhiger angehen lassen. Die Gemeinschaft, aus einem Straßenfest heraus entstanden, zählt heute 32 Mitglieder, die sich vor allem mit der Geschichte Hundelufths befassen. "Hundeluft an sich ist schon ein außergewöhnlicher Ortsname, und so wollten wir auch dem Verein einen unverwechselbaren Namen geben. Und da wir zum Naturpark gehören und hier viele Findlinge in der Landschaft liegen, kamen wir zu unserem Namen", erklärte die Vereins-Chefin.

Ziel des Heimatvereins sei es, das Brauchtum zu pflegen und Denkmale wie die ehemalige Handwerksschmiede zu erhalten. Daher haben sie sich auch das Objekt als Vereinshaus ausgesucht. Das Haus hat seit 1908 seine heutige Gestaltung und wurde mit Unterstützung des Landes und weiterer Sponsoren wie Volksbanken und Sparkassen wieder hergerichtet und saniert. Die letzten 100 Jahre hatten dem Gebäude schwer zugesetzt. In jahrelanger ehrenamtlicher Tätigkeit haben die Vereinsmitglieder ein Vereinshaus mit funktionierender Schauschmiede errichtet. Dieses Kleinod steht zur Besichtigung offen; und auch Schulklassen können sich hier für eine Schauvorführung anmelden.

Informationen zu den Hundelufter "Findlingen" gibt es telefonisch unter 034907 / 2 02 08.

¹ Quelle: <http://www.mz-web.de/servlet/ContentServer?pagename=ksta/page&atype=ksArtikel&aid=1246046591009> (06.07.10)

² Quelle: <http://www.naturpark-floeming.de/Veranstaltungskalender/veranstaltungen.php?month=8&year=2009> (06.07.10)